Wiedersehen

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kleine Bekanntschaften	2
Kapitel 2	5
.....	8
.....	11
.....	14
.....	17
.....	22

Kleine Bekanntschaften

Seto Kaiba spazierte durch die Einkaufspassage Dominos .Er hatte in letzter Zeit mehr Freizeit als ihm lieb war . In der Firma lief zur Zeit alles prima , auch ohne ihn und seit dem Mokuba ausgezogen war, dadurch sah er seinen kleinen Bruder immer weniger .Seto wusste dass Mokuba nicht ewig bei ihm bleiben würde schließlich war Mokuba schon 21.Die Tatsache dass Mokuba ausgezogen war ;war wohl der Grund dafür dass Seto immer häufiger an belebten Orten war ,da er es nicht ertragen konnte den ganzen Tage alleine in einen großen Haus zu sein ,dies war ihm unheimlich .° Irgendwann fang ich sonst noch an irgendwelche Geräusche zu hören und dreh dann völlig durch .Nenene .° Seto wollte etwas gegen diese Einsamkeit tun und ging ihn eine Tierhandlung um sich eine 'Lebenspartner' zuholen .Der Verkäufer war ein langhaariger alter Mann ,der ziemlich überdreht war.° Man ,jetzt lassen die auch noch jeden Hippie der mit irgendetwas zu gedöhnt ist arbeiten." Guten Tag ,der Herr .Was kann ich für Sie tun?" sprach der Hippie so schnell dass Seto ihn fast nicht verstanden hatte." Was könnte ich wohl hier wollen . Einen Hamburger kaufen? Ich möchte ein Haustier ,weis aber noch nicht was für eins." Der Hippie verlor sein Dauergrinsen was er die ganze Zeit aufgesetzt hatte ." Äh...äh . Natürlich . Wie wär's mit einem Hamster. Die sind pflege leicht und..." " Sterben nach 5 Minuten und sind vollkommen Langweilig." " Also kein Hamster ." Der Hippie führte Seto von den Nagetierkäfigen zu den Käfigen mit den Vögeln. " Und wie wäre es mit einen Papageien." " Ehrlich gesagt machen die zu viel Dreck und außerdem möchte ich nicht den ganzen Tag 'Arrrr ! Polly ist ein schöner Vogel !' hören ." sagte Seto wobei er einen Papageien nach machte. " Okay. Ich glaube Sie sind ehr ein Hundetyp." " Wenn Sie meinen ,Sie sind schlisslich der Fachmann." entgegnete ihm Seto mit einen unüberhörbaren Sarkasmus im Ton.° Ein Hund wäre eigentlich nicht schlecht ,da komme ich wenigsten auch mal aus dem Haus raus.° Der Hippie führte Seto zu den Hunden . "Wie wäre es mit dem ? " fragte der Hippie und hielt einen kleinen Beaglewelpen in den Hände.Aber Seto sah den kleinen Hund gar nicht an ,sein Blick fiel auf einen kleinen Golden Retrieverwelpen ,der ihn mit seinen braunen Knopfaugen ansahe.Seto wurde irgendwie warm ums Herz ,was bei ihm wohl er selten passiert .In diesen Moment wusste Seto er musste diesen kleinen Kerl haben ." Ich nehme den ." Sagte Seto und zeigte auf den Kleinen . " Wie Sie wollen..." sagte der Hippie und nuschelte noch irgendetwas Unverständliches. Er nahm den kleinen Hund und gab ihn Seto auf den Arm.

Seto hatte den Hund auf den Arm und sprach zu ihm." Na,wie wollen wir dich nennen.mmmmmh....." Seto hob den kleinen Hund hoch , so das er ihn in die Augen sehen konnte .".....mmmmh .Lass mal überlegen....." Er sah ihn weiter in die Augen .Irgendetwas lag ihm Blick des Hundes was Seto bekannt vorkam.Plötzlich fing Setos Augen an zufunkeln. "Ich hab's .Ich weis wie ich dich nenne.Du heißt jetzt Wheeler.Ja genau." Nach all den Jahren in denen Seto Joey nicht gesehen hatte musste er immer wieder an ihn denken und in den Blick des Hundes lag etwas das auch immer in Joeys Blick war ,Seto wusste aber nicht was es war.

Seto ging mit seine neuen kleinen Freund auf den Arm in den nahe gelegenen Park. Er liebte den Park zu dieser Jahreszeit ,wenn sich alle Bäume verfärbten.Seto spazierte ein wenig durch den Park bis er zu einer Parkbank kam und sich hinsetzte. Er streichelte Wheeler und beobachtete dabei die Menschen die an ihn vorbei gingen. Seto saß dort eine ganze Weile,als er plötzlich eine Stimme neben sich hörte. "Du bist

Seto Kaiba „nicht war?“ Seto drehte sich um und sah ein kleines blondes Mädchen neben sich auf der Bank. „Und, wenn es so wäre? Willst du mich dann ausrauben?“ Das Mädchen fing an zu kichern. „Du bist lustig.“ „Ach, bin ich das?“ „Na ja, ich finde schon. Ist das dein Hund?“ fragte sie und zeigte auf den Hund. „Nein. Siehst du die alte Frau da.“ Seto zeigte auf eine ältere Dame die gerade wie von der Biene gestochen durch den Park lief. „Ich hab sie verprügelt und ihr dann den Hund geklaut.“ „Stimmt gar nicht, ich hab gesehen wie du ihn gekauft hast.“ „Und warum fragst du dann ob das mein Hund ist?“ „Ich hab gedacht du hättest ihn für deinen kleinen Bruder gekauft.“ Seto seufzte. „Mein Daddy hat mir gesagt das du gemein wärst...“ „Ach hat er das.“ „Ja... aber ich finde das du eigentlich ganz nett bist, bis auf diese 'Ich lass keinen an mich ran' Getue.“ Seto war überrascht von den Worten der Kleinen. „Sag mal wer bist du überhaupt?“ „Mein Name ist Sydney, mit Y.“ „So Sydney mit Y. Du bist ganz schön Vorlaut für dein Alter. Wie alt bist du überhaupt?“ „Ich bin Sechs Dreiviertel.“ „Ach wie süß. Altersangabe mit Bruch. So was hab ich nicht mehr gehört seit den Mokuba klein war.“ „Wo sind denn deine Eltern? Sie suchen dich bestimmt schon.“ „Nein das tun die sicherlich nicht. Meine Mom ist irgendwo in Europa oder so. Meine Eltern haben sich scheiden lassen als ich Eins war. Jetzt sehe ich sie immer nur zu Weihnachten. Manchmal jedenfalls.“ Sagte sie und wurde traurig. Seto hat Mitleid mit der Kleinen. Eine Mutter die man nur einmal im Jahr sieht, wenn überhaupt, war nicht gerade schön. „Aber ich hab ja noch meinen Daddy. Es ist immer lustig mit ihm.“ „Na, wenigstens hat die Kleine jemanden der sich um sie kümmert.“ „Und wo ist dein Dad?“ „Der ist arbeiten. Dort drüben im McBurger. Eigentlich sollte ich ja dort bleiben, aber das ist immer so langweilig. Also bin ich ein bisschen raus gegangen und dann hab ich dich gesehen und ich wollte wissen ob du wirklich so ein fieser Kerl bist wie manche sagen.“ „So wie dein Dad?“ „Nein. Mein Dad hat gesagt das du nur gemein bist wenn du zu viel gearbeitet hast. Er findet dass du eigentlich ein ganz netter, lieber Kerl bist.“ „Dein Dad weiß aber ganz schön viel über mich. Weiß du was ich würde mal gerne deinen Dad kennen lernen. Außerdem vermisst er dich bestimmt schon.“ Er stand auf um zu gehen. „Okay ich komm mit wenn ich den Hund haben darf.“ „Okay.“ Seto gab ihr den Hund auf den Arm, dann machten sich beide auf den Weg zum Ausgang des Parks.

„Sag mal warum haben sich deine Eltern scheiden lassen?“ fragte Seto als sie durch die Straßen liefen. „Na ja so genau weiß ich das auch nicht. Meine Mom und mein Dad erzählen mir jeder etwas anderes. Mein Dad sagt es wäre weil Mom nie da gewesen wäre und Mom sagt das Daddy manchmal abwesend war und sie hatte den Eindruck als ob er lieber mit jemandem anderes zusammen wäre, aber mit wem hatte sie mir nicht gesagt.“ Sagte Sydney während sie den Hund auf ihren Arm streichelte. Seto merkte das Sydney lieber über was anderes reden würde also wechselte er das Thema. „Und als was arbeitet dein Dad im McBurger?“ „Er arbeite mal an der Kasse oder am Drive-In Schalter. Aber er arbeitet nicht nur da sondern auch im großen Einkaufszentrum in der Innenstadt als Lagerarbeiter und dann noch im 'Chez Pierre' als Kellner.“ „Dein Dad arbeitet ganz schön viel.“ „Ja, aber das muss er, er bekommt viel zu wenig Geld wenn er nur in einen oder zweien arbeiten würde.“ „Aha. Erzähl mir ein bisschen mehr von deinem Dad.“ „Ihr Dad scheint ganz viel zu leisten.“ „Na ja mein Dad hat mal studiert, aber dann musste er aufhören wegen der Scheidung.“ „Und was hat er studiert?“ „Geschichte und Literatur. Er liest immer wenn er Zeit dazu hat.“ „Dein Dad scheint wirklich interessant zu sein.“ „Ja und lustig ist er auch, wir machen immer ganz viel wenn er nicht arbeiten muss und abends liest er mir immer aus seinem Lieblingsbuch vor.“ „Was ist sein Lieblingsbuch.“ „In 80 Tagen um die Welt.“

Er sagt das er auch gerne mal genauso um die Welt zu reisen . " ° Der Kerl ist wirklich interessant .Ich muss ihn unbedingt kennen lernen.° Sydney und Seto näherten sich den Burgerladen ." So wir sind da." Sagte Sydney und ging mit Seto rein ." So und wo ist dein...." Weiter kam er nicht Sydney war schon davon gestürmt. " DADDY." Schrie sie und war weg. Seto versuchte hinter her zusehen aber sie war so schnell weg .Er hörte nur noch ihre Stimme und die eines Mannes die wohl ihren Dad gehören musste. " Syd. Wo warst du ich hab dich schon gesucht." " Ich bin rausgegangen weil mir langweilig war." " Okay wenn dir das nächste Mal langweilig ist und du den drang verspürst raus zugehen , sag lieber vorher Bescheid. Okay? Was ist das überhaupt für ein Hund? " " Oh .Der gehört ihm ." Sydney und ihr Dad gingen zu Seto . Seto konnte seinen Augen nicht trauen wenn er unter den hässlichen Papphüttchen erkannte . " JOEY? " "KAIBA? Da...das ist dein Hund? " " Und das ist deine Tochter? " Beide sahen sich mit weit aufgerissenen Augen, jeder der beiden Konnte nicht glauben wenn sie da sahen . Sie wussten nicht was sie tun sollten .Joey überwand sich und machte den ersten Schritt." Und was machst du so ? " " Ach nicht viel außer Arbeiten . Soso du bist also Vater . " Joey war ein wenig verwundert warum Seto ihn noch keine Beleidigung wie früher an den Kopf geworfen hatte . " Ja." sagte er nur knapp und nickte dabei . " Und wer ist die Mutter , kenne ich sie ?" " Ähm...ja du kennst sie .Es ist Mai Valentine. Wir haben nach meinen Abschluss Geheiratet aber es hat ,nicht geklappt.Wir haben uns wieder Scheiden lassen." " Ich weis .Deine Tochter hat mir alles Erzählt." Joey sah etwas böse zu Sydney ,die aber mit Wheeler spielte und es nicht bemerkte.°Wie konnte sie Seto nur alles Erzählen .Zum glück weis sie nicht den waren Grund der Scheidung.° Ein unerträgliches Schweigen begann zwischen den Beiden. Das zum glück von Sydney unterbrochen wurde." Wie heißt er eigentlich? " "Wie ? Was?'Wer? " fragte Seto verwundert ." Dein Hund .Ich weis noch gar nicht wie er heißt. " " Er heißt Wheeler." Nach dem er dies ausgesprochen hatte bereute er es auch schon wieder. Was würde Joey denken ,das er seinen Hund nach ihm benannt hatte ." WAS? WHEELER ? DU HAST DEINEN HUND NACH MIR BENANNT ?" Seto räusperte sich verlegen . " Ähm.... Ich muss jetzt gehen ." Sagte er und nahm sich seinen Hund und verschwand ganz schnell ." Bleib doch ,war doch nur....." Aber es lohnte sich für Joey nicht den Satz zu beenden da Seto schon durch die Tür verschwunden war. ° Der benimmt sich aber komisch.°

Kapitel 2

Seto war auf den Weg zu seinen monatlichen Essen mit seinen Bruder .Diesmal durfte Mokuba aus suchen wo sie Essen gehen .° So wie ich Mokuba kenne ist es wieder irgendso ein herunter gekommener Burgerladen . Was tut man nicht alles für seinen kleinen Bruder.°

Die beiden trafen sich in der Einkaufsmeile von Domino, da Mokuba noch etwas kaufen wollte ." Da bist du ja endlich ." Sagte Seto zu seinen kleinen Bruder der fast eine Stunde zu spät kamm. " Entschuldige Seto. Aber du weist ja wie das ist wenn man sich nicht entscheiden kann welche Klamotten man nimmt. " Seto sah seinen Bruder etwas seltsam an .Mokuba dachte nochmal kurz nach. " Okay weist du nicht.Und was hast du so die letzte Zeit gemacht?"Die beiden machten sich auf den weg zum Essen. "Och eigentlich nicht viel.In der Firma läuft es gut und puh was war nochach ja ich hab mir ein Hund gekauft. " " Du hast was ? Dir einen Hund gekauft. Also Seto du verhältst dich in letzter Zeit immer komischer." "Was soll das jetzt schon wieder heißen ?" " Na ja ,du bist in letzter Zeit immer nett zu anderen Menschen.Versteh mich bitte nicht falsch ,das ist gut aber das ist nicht typisch für dich und jetzt hast du dir einen Hund gekauft." " Eigentlich ist er noch ein Welpen." "Auch noch ein Welpen was für eine Rasse , bestimmt ein Pitt Bull oder ein Rottweiler." " Ähm ..einen Golden Retriever ." " Ich fass es nicht .Jetzt erzählst du mir vielleicht noch das er Fifi heißt." " Nein er heisst Wheeler. " Mokuba sah sein großen Bruder verdutzt an ." Wie...wieso nennst du ihn wie Joey ? " " Warum den nicht das ist doch meine freie Wahl . " Sagte Seto wütend .Mokuba blieb aus verwunderung über diese Reaktion stehen ,während Seto merkernd weiter ging. "Man,man,man . Jetzt darf man nicht mal mehr seinen eigenen Hund den Namen geben den man will ,ohne das sich jeder beschwert. Man,man,man. Mokuba kommst du?" Mokuba wollte weitere derartige Reaktionen vermeiden und lief seinen Bruder lieber Schnell hinter her.

Sie waren schon einige Zeit schweigend neben einander als Seto fragte " Sag mal wo gehen wir eigentlich Essen ? " Während die beiden die Straße entlang liefen . " Seto lass dich überraschen. " " Aber es ist doch nicht etwa einer von diesen Bugerschuppen?" " Nein, glaub mir es wird dir gefallen.Ganz bestimmt." Sagte der kleine und grinste seinen großen Bruder an .Seto ignorierte das grinsen und dachte sich nur was das jetzt nun wieder werden sollte.

" So wir sind da ." Sagte Mokuba und zeigte auf eine Pizzeria .° Na toll ,wenn es keine Burger sind das ist es Pizza .° dachte der braunhaarige mürrisch . " Da willst du rein? " fragte er skeptisch weiter ." Ja, großer Bruder. Da gehen wir jetzt rein und essen leckere Pizza.....und vielleicht siehst du etwas was dir gefällt." Den letzten teil nuschelte Mokuba und dann schnappte er sich seinen Bruder und schob ihn in den Laden . " Was hast du gesagt ?" " Och ... nichts wichtiges." Also Seto im Laden stand sah er sich um und dachte nur ° Naja, wenigstens ist es sauber hier.° Mokuba lief an seinen Bruder vor bei und setzte sich an einen Tisch in der Ecke. " Seto wo bleibst du willst du da essen? " Der große sah sich nochmal kurz um und setzte sich dann gegenüber von Mokuba." Überleg dir schonmal was du essen willst ,die Bedienung wird bestimmt gleich kommen." Und wieder grinste der schwarzhaarige seinen großen Bruder an .Seto nahm sich eine Karte die auf den Tisch lag und sah seinen

Bruder nochmal kurz an ." Sag mal ,was grinst du denn die ganze Zeit nur immer so doof ? " " Ach tue ich das? " Sagte der kleine und versucht sich das Grinsen aus den Gesicht zu wischen ,aber es klappte nicht.Seto wollte seinen Bruder gerade antworten als die Bedienung kam .Er bemerkte es erst gar nicht weil er noch in die Karte sah."Hey ,Mokuba .Du bist aber in letzter Zeit ziemlich oft hier? " Fragte die bedienung Mokuba.Setos Augen weiteten sich und er sah weiter auf seine Karte.°Das kann doch nicht sein.Ist der den überall.° Seto drehte seinen Kopf langsam zur seite bis er in die braunen Augen von Joey sah. " Seto du auch hier? Ich dachte er mag so was nicht?" Fragte Joey an Mokuba gerichtet . " Naja er kann seinen kleinen Bruder nichts abschlagenund jetzt gefällt es ihn bestimmt." Sagte Mokuba und grinste Seto an ,der gerade nervös zu Joey sah. " Und was kann ich euch bringen?" " Ich nehme das selbe wie immer und was nimmst du Seto?" Der braunhaarige sah schnell von Joey auf die Karte zurück als dieser ihn fragend an sah." Ähmm.....ähm.....i...ich nehme das selbe." Joey sah ihn an als hätte er irgendein Tier auf seiner Nase sitzen. "Okay ,wenn du meinst ,es ist ja schließlich dein Magen. Und was wollt ihr trinken?" "Ich nehm ein Cola und du Seto ? " Dieser sah immer noch starr in seine Karte." Ich nehme ein Wasser." Sagte er knapp."Okay euer Essen kommt dann ." Sagte Joey und ging wieder.Als er ausser sichtweite war trat Seto seinen kleinen Bruder gegen das Schienbein. " Au. Seto was soll das ?" " Das gleiche könnte ich dich auch fragen.Wieso hast du mir nicht gesagt dass Joey hier arbeitet?" " Tja ,du musst halt nicht alles wissen."

Nach einigen Minuten kam Joey mit den Pizzen und Getränken ." So ein Wasser ,eine Cola und 2 seltsame Pizzen mit irgendwas drauf was keiner isst ausser Mokuba." Joey stahlte jeden sein Getränk hin und jeden eine Pizza. Seto sah sich seine Pizza genau an und überlegte ob er später nichts zuhause essen sollte.Was hatte Mokuba nur für einen Seltsamen Geschmack. Joey sah wie Seto das Gesicht verzog ." Tja pech gehabt,man bestellt ja auch nicht irgendetwas was man nicht kennt." " Sag mal Joey hast du Zeit ,wenn ja leiste uns gesellschaft." Mokuba grinste wieder zu Seto und dieser tratt ihn wieder gegen das Schienbein .Der kleine jaulte leicht auf und Joey sah fragend zu Seto und dieser winkte nur ab ,nach den Motto der hat nichts." Okay ,ich hab jetzt eh Feierabend . Ausser es stört dich Seto ? " Dieser schüttelte nur den Kopf. Was tat er da ,natürlich hatte er was dagegen aber anscheinend doch nicht so viel.Joey nickte nur und holte dann seine sachen aus den Hinterzimmer. Er setzte sich neben Seto da dieser auf einer Bank saß und nur noch neben ihn frei war." Joey , weisst du was Seto hat jetzt einen Hund? " Während Mokuba dies sagte zog er seine Beine an weil er befürchtete das Seto ihn wieder treten würde aber Seto regte sich nicht. Dann fing er wieder an zu grinsen weil er es mochte wenn er Seto ärgern konnte.° Aha Mokuba will mich ärgern ,klappt aber nicht leider weis er schon wie der Hund heißt.HIHIHI°Seto lachte innerlich." Ach ja seinen Hund den kenn ich ." Mokuba verging das grinsen ,was sich dann aber auf Setos lippen wieder einfand." Und stört es dich wie der Hund heisst? " " Nein ,eignetlich nicht .Ich find es irgendwie toll."Seto grinste triumphierend." Das heisst ,das Seto an mich denkt.Warum sollte er denn sonst so heißen ?" Seto verging das grinsen und fiel von der Bank.

" Seto ,was ist los ?" fragte der Schwarzhaarige neugierig grinsend . Seto setzte sich wieder auf seinen Stuhl und räusperte sich kurz ." Welcher Name sollte sonst zu einen Hund passen ,wenn nicht der eines anderen Hundes." Der braunäugige sah den größeren etwas böse an.° Was ist denn jetzt schon wieder , erst ist ganz nett und jetztSeto...Seto ,ich versteh dich nicht.° " Sag mal , was macht eigentlich Serenity? "

Fragte Seto um das Thema zu wechseln ,weil nicht unbedingt weiter über die Namensgebung seines Hundes reden wollte. " Wie?was?....Serenity?" Joey war verwundert das Seto plötzlich nach seiner Schwester fragte.

" Ach ,sie ist der Meinung sie müsst ihr inneres Selbst oder so finden ,deshalb will sie mit ein paar Freunden eine Rucksacktour durch Europa machen.Aber wenn du mich fragst will sie sich nur hemmungslos zuschütten ohne das ich oder unsere Mutter es mit bekommen." Er sah zu Seto rüber der ihn jetzt an lächelte .° Der hat ja seltsame Stimmungswandel , das ist schlimmer als bei meiner Mutter in den Wechseljahren.°

Einige Zeit unterhielten sich die drei noch obwohl zwei richtiger wäre da Seto es vor zog zu schweigen,also unterhielten sich Joey und Mokuba eigentlich alleine.Der braunhaarige sagte erst wieder ein Wort nach dem er auf die Uhr gesehen hatte. "Schon so spät .Ich muss dann mal los ich muss morgen früh aufstehen weil ich einen wichtigen Termin habe. Ich ruf ein Taxi ,Mokuba willst du mit ? " " Ja ,ich muss morgen wieder zur Uni und hab ziemlich früh meine erste Vorlesung." " Ich muss dann auch los ,Serenity passt auf Sydney auf. Und ich will gar nicht wissen was die zwei jetzt schon wieder für unsinn angestellt haben." "Sollen wir dich mitnehmen ?" Der blonde sah ganz verdutzt zu Seto.Hatte Seto Kaiba ihn gerade gefragt ob er ihn mit nehmen solle .Das fiel ja glatt unter nettigkeit . "Nein danke.Ich bin mit den Fahrrad hier und ausserdem ist es nicht weit."

Die drei gingen raus wo schon das Taxi auf die beiden Kaiba Brüder wartete .Joey schnappte sich sein Fahrrad und wollte schon los fahren als er Seto hinter ihm rief."Wir sehen uns noch." Und stieg mit einem lichte genuschelten " Hoffe ich doch." ins Taxi.

Der braunäugige stand noch eine weile mit verwirrtheit in seinen Blick da. ° Hat gerade Seto Kaiba ,der Seto Kaiba der ihn nie leiden konnte gesagt "Wir sehen uns".° Er schüttelte seine blonden Haare .° Joey du arbeitest eindeutig zu viel.° Mit diesen gedanken schwang er sich auf sein Fahrrad und fuhr nach hause.

und wäre beinahe über Joey gefallen." So da hätten wir es jaAlles in Ordnung mit Ihnen.Sie sehen so blass aus." Seto trat wieder auf die Theke zu nahm sich das Mittelchen und bezahlt ,dann ließ er den blonden vorbei und stellte sich neben ihn ,da er beschlossen hatte noch auf ihn zuwarten.Dieser sah zur Verkäuferin die ihn nur mit einen so zuckersüßen lächeln ansah das er schon deutlich die Karies spüren konnte die man davon bekommen würde." Ich hätte gerne dasselbe ,bitte." Das lächeln auf den Lippen der Verkäuferin verschwand ." Es tut mir wahnsinnig leid ,aber das war leider das letzte." ° Wahnsinnig das trifft so ungefähr genau auf die zu.° dachte Seto nur bei sich ." Was? Haben sie dann bitte etwas anderes was ganz schnell wirgd?" " Es tut mir wirklich leid Sir aber leider nein." " Da kann man wohl nichts machen ." Er drehte sich um zum gehen ,da hielt ihn Seto sein Medizin hin." Nimm die ,du scheinst dich nötiger zu haben als ich." " Ach nein Sedo ,so nötig hab ich sie auch nicht." " Solange du mich 'Sedo'nennst schon .Jetzt nimm schon ." Er hielt sie noch ein Stückchen näher zu Joey.Dieser nahm sie nur unfreiwillig da er in den Augen des größeren schon etwas Enttäuschung darüber sah das er sie nicht nahm." Okay,aber dafür darf ich dich auf einen Kaffee oder irgendein anderes Getränk einladen ." " In Ordnung und wann? " " Wie wäre es mit jetzt .Nur wenn du nichts anderes vor hast? " " Okay gehen wir ich habe so wie so gerade Pause." und damit verließen sie die Apotheke.

Ein wenig später saßen die beiden in einem Café .Gerade als sie ihre Mäntel auszogen kam auch schon eine Bedienung . " Guten Tag die Herren.Meine Name ist Aika und ich bin heute ihre Bedienung.Was kann ich ihnen bringen ?" Sagte sie mit einem freundlichen Lächeln ." Ähmm... ich nehme einen Kaffee und du Joey ? " Sagte Seto als er sich zu den blonden wendete.Dieser dachte nur angestrengt nach als hätte ihn jemand nach dem Sinn des Lebens gefragt.Immer wieder setzte er zum reden an ,aber stoppte immer wieder.Dies wurde den größeren langsam zu doof und er sah den braunäugigen mit einem genervten Blick an .Der diesen auch gleich bemerkte ." Was ist das ? Ich kann mich nicht entscheiden." Jetzt sah Seto noch genervter aus." Ist ja gut .Ich nehme einen Tee." Die Bedienung sah verwundert zu Joey da sie anscheinend nicht verstanden hatte was er gesagt hatte,dann sah sie mit demselben wirren Blick zu Seto ,der diesen bemerkte." Er hat gesagt er will einen TEE." Sie nickte nur und ging dann wieder. " Danke Sedo .Ich muss mich ja wirklich grauenhaft anhören." " Ach man gewöhnt sich dran." Sie saßen eine weile da und warteten auf ihre Getränke ,auf die sie auch nicht lange warten mußten.Seto konnte die Stille nicht mehr ertragen und versuchte ein Gespräch mit den blonden anzufangen ,was zum Glück auch klappte ."Sag mal warum hast du eigentlich so viele Jobs.Ich meine 3 sind ganz schön viel." " Woher weißt du das ?" Joey sah den blauäugigen nur verwundert an ,dann fiel es ihm wie Schuppen von den Augen ." Sydney..." Seto nickte nur ."Alle Drabschande Ich wollte das es meine Tochter besser hat als ich und außerdem muss ich noch schulden vom Studium bezahlen." " Aber warum suchst du dir nicht einen besser bezahlten Job ,anstatt so viele? " " Das versuche ich ja aber ,leider wollen die alle nur jemanden der ein abgeschlossenes Studium hat und wenn sie dann noch hören das ich Alleinerziehender Vater bin ,war's das." " Ich wüsste da was ." " Und was?" " "Lass dich überraschen ,komm heute Abend zum Essen zu mir und ich erkläre dir alles." Mit diesen Worten stand Seto auf ,nahm sich seinen Mantel und wollte zum gehen ansetzen als Joey ihn noch kurz am Handgelenk fest hielt ,was er aber auch gleich wieder los ließ als der braunhaarige sich zu ihm umdrehte. " Ach bevor ich es vergesse Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag." " Du weißt es noch..." " So was vergisst man doch

nicht. Also wann soll ich heut Abend da sein ? " " Ähm..komm einfach so um 20Uhr. Also danke für den Kaffee .Wir sehen uns heute Abend und legt dich einwenig hin, damit du später nicht so rum schniefst." Jetzt drehte sich Seto um und ging .Der blond saß noch eine weile dort und trank noch in ruhe seinen Tee.

Ahoy-hoy ! Erstmal Danke für die Kommiss . Es tut mir leid das es so lange gedauert hat aber ich hatte eine Schreibblockade.

Ich hoffe das Kapitel gefällt euch .Ich würde mich freuen wenn ihr mir Kommiss schreibt wie es euch gefallen hat.

Bis Denne LaVelle

Seto stand in seinen Wohnzimmer, das alles zu bieten hatte was man sich nur vorstellen konnte .Es hatte große Panoramafenster und war in einen zarten orange Ton gehalten ,der perfekt zu den Buchenholzparkettboden passte.Neben jeden möglichen technischen Anlagen,gab es auch einen großen schwarzen Flügel und neben dem Flügel war ein großer Kamin .An eben diesen stand der braunhaarige und schaute in die loderten Flammen ,die er eben erst entzündet hatte.

Er war tief in Gedanken versunken ihn das Klingeln an der Tür wieder aus diesen riss.Der blauäugige wollte schon selber die Tür öffnen,aber noch bevor er die Tür des Wohnzimmers erreicht hörte wie Roland die Tür öffnete und die Person herein bat. Seto stand 2 Meter von der Tür entfernt als diese aufging und Roland herein trat. " Master Kaiba, Mister Wheeler ist so eben eingetroffen ." Kaum hatte Roland dies gesagt betrat auch schon Joey das Wohnzimmer,dieser er noch einwenig die große Eingangshalle bewundert und setzte dies gleich im Wohnzimmer fort.Seto musterte ihn von unten bis oben.Er sah zuerst die schwarze Lederschuhe ,dann die graue Stoffhose,eine schwarzen Pullover unter der Kragen eines weißen Hemdes hervor schaute,darüber hatte er einen Beigen Mantel und einen Schal der so gar nicht zu den restlichen Sachen passte ,da er bunt gestreift war .Dann sah der braunhaarige weiter sein gegen über an und jetzt fiel ihm auf das dieser nasse Haare hatte ." Es regnet wohl ?" " Nein, der Komiker hier hat mich mit den Schlauch abgespritzt." sagte der blonde und zeigte dabei auf Roland der immer noch neben ihm stand.Dieser sah entsetzt erst zu Joey ,dann zu seinen Chef. " Das habe ich gewiss nicht getan ,Sir." Seto fing an zuschmunzeln ." Das war ein Scherz Roland. " " Sir ,am Telefon wartet Mister Tomoki auf Sie ,er sagt es sei dringend." " Danke Roland.Sie können dann erst mal gehen ,aber sagen Sie bitte Bescheid wenn das Essen fertig ist." Mit diesen Worten setzte er zum gehen an , blieb aber noch mal stehen und drehte sich zu den braunäugigen um." Ich bin gleich wieder da ,mach es dir doch bequem." Sagte Seto und verschwand zum Telefon in sein Arbeitszimmer.

Joey stand noch eine weile staunend da bis ihn etwas ins Auge fiel .Er fing an sich auf das Objekt seiner Begierde zu zubewegen , dabei warf er den Mantel ,den er so eben ausgezogen hatte , auf die Couch an der vorbei ging .Er näherte sich schnell den

Objekt was ihn so magisch anzog. Als er dort ankam stahl sich ein lächeln auf seine Lippen.

Seto hatte das Gespräch gerade beendet und war nun wieder auf den Weg zum Wohnzimmer. Als er plötzlich etwas hörte. Er hörte Klavierspiel und fing an sofort schneller zu laufen da er dachte dass Joey an seiner super teuren Hi-Fi-Anlage herum spielen würde. Er war wenige Meter vor den Wohnzimmer als er ein lautes Niesen aus diesen hörte und dazu noch ein anderes komisches Geräusch, dann setzte das Klavierspiel wieder ein. Seto rannte fast ins Wohnzimmer. ° Oh nein ,jetzt hat er mein Anlage kaputt gemacht und die war doch so teuer. ° dachte der Braunhaarige, als ob sich Seto Kaiba wegen so etwas sorgen machen müsste.

Endlich kam er in Wohnzimmer an ,aber sah Joey nicht wie erwart an seiner Anlage, sondern an den Flügel. ° Oh gut meiner Anlage geht es gut. Aber halt ,wenn Joey am Flügel sitzt ,die Anlage aus ist und ich Musik höre. Das würde ja heißen das Joey spielt .Ich wusste ja gar nicht dass er das kann. ° Seto ging weiter auf ihn zu ,der anscheinend immer noch nicht bemerkt hatte das Seto wieder da war .Seto lehnte sich gegen die Rückenlehne der Couch und verschränkte die Arme vor der Brust .Er sah zu Joey rüber dessen Finger über die Tasten huschte und die Melodie von Beethovens Für Elise spielte. Der blauäugige stand dort eine Weile und hörte den spiel des Blondes zu, bis er ein knurren hörte und ein Zerr an seinen Hosenende. Er saute runter und sah wie Wheeler an seinen Hosenbein zerrte, wütend über dies schrie er. " WHEELER ,LASS DASS HÖR SOFORT DAMIT AUF!!!!!! " Plötzlich hörte Joey auf zuspieren und drehte sich zu Seto ,um diesen zu fragen was los sei. " Oh Entschuldigung Joey nicht du ,der Hund ." nun sah Joey an Seto herunter und sah wie dessen Hund an seinen Hosenbein zerrte und dann musste er an fangen zu lachen da Seto krampfhaft versuchte diesen wieder los zu werden in dem er wie wild sein Bein schüttelte. Dann wurde es den braunhaarigen zu bunt und er rief nach Roland dieser erschien keine 3 Sekunden nach dem er gerufen wurde. " Was kann ich für Sie tun Sir?" " Gehen sie mit Wheeler raus. Er braucht anscheinend Auslauf." Roland war mal wieder verwirrt er sah zu Seto und dann zu Joey ,dann wieder zu Seto der ihn schon einen bösen Blick zuwarf .Dann ging er auf Joey ,dieser sah verwirrte zu auf Roland der immer näher zu ihn kam ,dann merkte er es ,Roland hatte vor mit IHM Gassi zugehen. " Nicht mit mir ,Sie Witzbold. Mit den Hund." rief der Blonde bevor Roland bei ihn war .Dieser war beschämt über das was er vor hatte und schnappte sich den Hund um schnell zu verschwinden um sich weitere Peinlichkeiten zu ersparen.

" So und nun zu dir." Sagte Seto und ging auf den braunäugigen zu ,Joey musste schlucken da er nicht wusste was jetzt kommen würde. Seto kam immer näher auf Joey zu und setzt sich neben ihn auf die Bank vor den Flügel und sah tief ihn die Braunen Augen Joeys. " Ich wusste ja gar nicht das du Klavier spielen kannst und das auch noch so schön." Joey rutschte näher zu Seto .Ihre Gesichter waren nur noch einige Zentimeter entfernt. " Es gibt so vieles was du nicht über mich weist." flüsterte der Blonde fast. " Du riechst nach Hustensaft." bemerkte Seto und wieder kam sich ihre Gesichter näher . Sie waren nur noch wenige Zentimeter von einander entfernt und sie kamen sich immer noch näher .Bis plötzlich eins der Hausmädchen im Wohnzimmer stand. " Master Kaiba ,Sir das Essen ist hergerichtet." Seto entfernte sich von Joey und stand auf. " Gut danke Sie können dann alle nach Hause gehen wenn Sie wollen. Den Rest schaffe ich dann schon alleine." Das Hausmädchen drehte sich um zum gehen

,damit sie die freudige Nachricht gleich den restlichen Bediensteten sagen konnte. Bevor ihr Chef es sich sonst noch anders überlegt. " Wollen wir dann Essen gehen? " fragte Seto Joey ,dieser nickte nur und stand auf um Seto ins Esszimmer zu folgen.

Das Essen verlief ziemlich ruhig, die beiden sprachen kaum miteinander, nur ein einziges Mal redeten sie miteinander.

"Seto wieso sollte ich heute Abend hier her kommen? " " Warte ,ich erzähl es dir nach dem Essen."

Als sie mit dem Essen fertig waren gingen sie wieder ins Wohnzimmer ,Seto wies den Blondinen an sich auf die Couch zu setzen. Dieser tat dies und Seto setzte sich neben ihn. " Jetzt sag es mir doch endlich Seto . " " Man ,darf ich mich erstmal setzen. Okay. Ich habe einen Vorschlag für dich " " Und der wäre? " " Quatsch nicht dazwisch und dann erfährst du es auch. Mein Vorschlag wäre ,das du für mich als mein persönlicher Assistent arbeitest ,du würdest dreimal so viel Geld bekommen als du es jetzt für deine ganzen Jobs bekommst und" " Momentmal Plappermaul, bevor du hier weiter schnatterst ohne ende .Ich soll für dich arbeiten ? " " Ja." " Als dein persönlicher Assistent ? " " Ja." " Und was mach ich da so? " " Also müsstest Sachen für mich erledigen ,Termine für mich klären und so weiter. Halt persönliche Sachen." " Kann das nicht deine Sekretärin für dich machen? " " Nein die hat andere Pflichten und außerdem müsstest du mir 24h am Tag zu Verfügung stehen." " Das heißt wenn du früh um 3Uhr der Meinung bist ich soll deine Post weg bringen ,dann muss ich vom anderen Ende der Stadt hier her kommen ? " " Ja." " Was ist eigentlich mit Roland ? Ich dachte immer er wäre dein Persönlicher Assistent ? " " Na ja ,eigentlich ist er nur mein Sekretär, also nur für meine Firma .Außerdem verbringt er viel zu viel Zeit hier als bei seiner Frau und seinen Kindern. Also wird es Zeit das er mehr Freizeit hat." " Und ich soll mein Kind dann auch nicht sehen weil ich 3Uhr Nacht deine Post weg bringen soll? " " Nein, natürlich nicht. Deswegen mach ich dir noch einen anderen Vorschlag. Du kannst mit deiner Tochter hier bei mir einziehen, Platz ist genug und außerdem wäre es dann nicht so umständlich wenn du jedes Mal erst hier her kommen müsstest." " Wir sollen hier bei dir Wohnen ? Okay Seto Welche Drogen hast du genommen? Du benimmst dich in letzter Zeit so merkwürdig." " Darf man denn nicht einfach nett sein." " Ja ,schon aber, wenn du dass machst bekomme ich angst." " Also was ist nun willst du den Job?" ° Mmmh . Für Seto arbeiten. Ich würde mehr Geld bekommen aber ich müsste mit ihm zusammen wohnen ,was ich glaube kann doch gar nicht so schlimm sein, so nett wie er in letzter Zeit ist. Außerdem wäre es nicht so umständlich wie er gesagt hat. ° " Okay .In Ordnung ." " Du nimmst ihn an ? Das ist gut." " Ich muss nur noch mit Sydney reden. Aber ich denke das geht klar."

Die zwei beredeten noch die Einzelheiten des Umzuges und des Jobs bis Joey dann spät in der Nacht ging.

Ahoy-Hoy da bin ich wieder .Endlich habe ich es geschafft dieses Kapitel fertig zu schreiben. Da ich sehr viel arbeiten musste und wenn ich dann mal Zeit habe kann kein anderer Mensch das ich mal fünf minuten Zeit habe.Also Streß pur .Ich hoffe euch gefällt dieses Kapitel und ich find es ganz toll wenn ihr mir Kommis schreiben würdet wie es euch gefallen hat.
Ich hoffe das es mit den nächsten Teil nicht solange dauert .
Also viel spaß beim lesen!

Bis Denne LaVelle

Es waren schon einige Wochen vergangen nach dem Joey dem Job bei Seto angenommen hatte und Sydney und er bei ihm eingezogen waren.

Seto sah wie jeden Nachmittag im Wohnzimmer auf der Couch und lass seine Zeitung.Joey war noch ein paar Besorgungen für erledigen und somit war der braunhaarige alleine ,na ja fast alleine.

Seto lass seine Zeitung und bemerkte aus dem Augenwinkel wie jemand ins Wohnzimmer gehuscht war und sich hinter der Couch auf der er saß versteckte. " Ich weis dass du da bist. " Leicht brummend stand Sydney hinter der Couch auf und ging um diese um sich neben den größeren zusetzten.

" Wie kriegst du das jedes Mal mit ? Ich schaffe es nie dich zu erschrecken." " Also blind bin ich ja noch nicht . Hast du nicht irgendetwas zu tun , so was wie Hausaufgaben? " " Ja,aber ich warte auf Daddy damit er mir hilft." Seto sah nun endlich von seiner Zeitung auf ,auf die er die ganze Zeit sah.Er sah zu der kleinen Person neben ihn und lächelte. " Das wird noch ein bisschen dauern ehr er wird da ist.Naja,vielleicht kann ich dir ja helfen. Was hast du den noch auf ?" " Es ist Mathe die eine Aufgabe verwirrt mich ein weing.Aber für dich ist das bestimmt kein Problem." " Na dann hol mal dein Zeug her,damit ich mir es anschauen kann." Sydney rannte los um ihre Schulsachen zuholen .

Seto legte die Zeitung neben sich auf die Couch als Syndey wider kam. Diese setzte sich schwungvoll mit ihren Sachen neben Seto.

" So dann zeig mal her. " Sydney kramte ein Blatt aus ihren Hefter hervor und gab es den braunhaarigen.Dieser nahm es und fing an die darauf gestellte Aufgabe laut vorzulesen. " Der Zaun um ein Haus ist 50 Meter lang und 40 Meter bereit. Wie Alt ist das Haus ? Okay du willst mich doch verarschen ? " " Nein .Das ist die Aufgabe die wir von unserer Lehrerin bekommen haben." sagt das kleine blondhaarige Mädchen mit unschuldiger Mine." Na gut die Aufgabe lassen wir weg und wenn deine Lehrerin fragt wieso du sie nicht hast dann sag ihr sie soll mal bei mir vorbei kommen und mir

erklären wie man anhand der Zaunlänge das Alter des Hauses bestimmen kann . So und nun zeig mir mal die anderen Aufgaben."

Die anderen Aufgaben ließen sich mit leichtigkeit lösen .

Es war Abend und Seto saß immer noch im Wohnzimmer und lass ,diesmal keine Zeitung sondern ein Buch. Er war wieder alleine ,Sydney hatte sich schon vor einer ganzen weile in ihr Zimmer verzogen .

Der blauäugige war richtig in sein Buch vertieft das er gar nicht mit bekam wie jemand das Wohnzimmer kam.

Mit einen riesen Seufzer setzte sich Joey neben Seto auf die Couch .Dieser war nicht gerade angetan von dieser Störung. " So du bist also wieder da." sagte er etwas mürrisch und lass weiter in seinen Buch. " Ja und meine Füße tun höllisch weh ." Sagte der blonde und zog sich seine Schuhe aus." Ich hatte dir ja vorgeschlagen den Wagen zuneheemen.Aber du wolltest ja nicht." " Und wie soll ich bitte den Wagen nehmen wenn ich keinen Führerschein habe ,du Komiker." Und wieder entließen Joeys Lippen einen riesen Seufzer .Jetzt sah Seto von seinen Buch auf und lag es zur Seite dann sah er zu den braunäugigen, der gerade an sein verspannten Nacken herumrieb um diesen wieder zu entspannen.

" Zieh deine Jacke aus." Joey war verdutzt über die Wörter des größeren und fing an zu stottern. " Wa...was? " " Na los." " Was hast du vor?" " Diskutier nicht. Mach einfach." Obwohl der blonde immer noch nicht wusste was Seto vor hatte ,tat er was dieser von ihm wollte. " Leg dich auf den Bauch ." Sagte der blauäugige bestimmend während er von der Couch auf stand."Se...Seto was....." Noch bevor Joey diesen Satz zu enden bringen konnte bemerkte er den bösen Blick Setos." Okay,okay .Ich diskutier nicht ich mach einfach." Sagte der braunäugige und legte sich mit den bauch auf die Couch .

Plötzlich merkte Joey das der größere sich auf seinen Hintern gesetzt hatte."SETO" Er versuchte sich aufzubäumen aber Setos Hände drückten ihn sanft wieder zurück .

Die Hände des blauäugigen glitten zu Joeys Schulter und fingen an sie sanft zu massieren.Und wieder seufzte der blonde dies mal war erleichtertes Seufzen . " Das tut gut ." Seto lächelte und massierte den kleineren unter sich weiter." Und wie war dein Tag ?" " Die reinste Hölle .Dieser Sklaventreiber von Chef hat mich von einen ende der Stadt zum anderen geschickt.Und dann wollte der einen Milchshake aus einen Laden im hintersten Winkel der Stadt .Den ganz Weg nach Hause hab ich mit den Gedanken gespielt Gift in seinen dämlichen Milchshake zu tun.Ach übrigens dein Milchshake steht dadrüben auf den Tisch." sagte der kleine grinsend." Wie witzig .Wird es wenigstens ein schmerzloser Tod ? " " Ich weis nicht lass dich überraschen." " Na ja ,verschieben wir das Sterben auf später ." Während der größere dies sagte glitten seine Hände zum Bund der Hose runter und zogen das Hemd aus dieser .Sanft glitt er unter das Hemd weiter den Rücken hoch zu den Schulter und wieder zurück. Joey drehte seinen Kopf zu Seite um aus den Augenwinkel zu sehen was der blauäugige dort machte .Er brummte leise unter Setos zärtlichen Berührungen. " Woher kannst du das so gut?" Seto beugte sich runter zu den kleineren und war nur noch wenige Zentimeter von dessen Gesicht entfernt."Du würdest dich wundern was ich noch alles gut kann."

" DADDDDDDDDDYYYYY!!!!!!!!!" Schrie es schrill von der Tür .Seto sprang Augenblicklich auf.Sydney sprang ihren Vater sofort in die Arme als dieser sich gerade wieder hingesezt hatte. " Na meine kleine ." " Endlich bist du da.Ich hab schon

gedacht du kommst gar nicht mehr."

Der braunhaarige stand wie eine Deko neben der Couch ,nutzlos aber schön anzusehen.Langsam wurde Seto langweilig und er ging mit einem gekünstelten Husten zum Tisch ." So ich nehme dann mal meinen Vergifteten Milchshake und geh noch ein wenig in mein Arbeitszimmer." Sagte er und verschwand ,während Joey und Sydney sich fragend an sah was aber nicht lange dauerte da die kleine ihren Vater sofort von ihren tag berichten musste.

Am nächsten morgen stand Seto wie jeden Tag vor Joeys Tür und klopfte wie ein Verrückter um ihn zum joggen abzuholen." Joey steh auf wir kommen sonst zu spät...Man jeden Morgen das gleich ,was hat der überhaupt einen Wecker wenn er ihn eh nicht hört." Und wider klopfte er gegen die Tür. Als er plötzlich eine Hand auf seiner Schulter spürte.Seto fuhr herum und stand nun auf einen Bein und hatte beide Arme über seinen Kopf erhoben. " Okay okay ganz ruhig Karate Kid ,ich bin's nur." Sagte Joey während er einen Schritt zurück sprang. " Aber ich glaub du musst die Arme ein bisschen mehr anwinkeln für den Kranich ." " Das ist nicht witzig ,du hast mich erschreckt." " Und du meinst damit hätte du jemanden verscheuchen können? " " Na ja ,möglich wär's. Sag mal warum bist du schon wach sonst muss ich dich immer erst wecken." Fragte Seto den kleineren verwundert,nun kam ein paar Schritte auf den blauäugigen zu bis er direkt vor ihn stand , er konnte Setos hatte auf seiner Wange spüren. " Meinst du ich würde verpassen dich schwitzen zu sehen." Seto beugt sich etwas weiter zu Joey ,ihre Lippen berührten sich fast . "Ich glaube das hat sich jetzt zweideutiger angehört als sollte." " Also ich find es war schon recht eindeutig."wisperte Joey.

"DADDDDDYY!!" Joey drehte sich blitzschnell um ." Uhm... Syd warum bist du schon wach?" "Ich konnte nicht mehr schlafen." sagte die kleine müde und rieb sich die Augen. Joey lief zu der kleine und nahm sie auf den Arm . " Okay.Wollen wir dann erstmal frühstücken gehen. "sagte er während er mit der kleinen im Arm in die Küche ging.

° Verdammt!! Jedes Mal das gleiche .Memo an mich ,beim nächsten mal nicht dumm rumquatschen ,sondern ihn gleich küssen.° Mit diesen Gedanken ging Seto etwas angesäuert den beiden hinter her in die Küche.

" Buh .Endlich schläft Syd.Jedes Jahr das gleiche ,wo hat sie immer nur diese Unmengen von Süßkram her?" Sagte Joey als er ins Wohnzimmer kam . "Hier sieh es aus wie auf einem Schlachtfeld." Sagte er während er zum Weihnachtsbaum ging um das darunter verstreut liegende Geschenkpapier auf zu heben.

"Joey ich glaube du hast ein Geschenk vergessen auszupacken." Hörte er Setos Stimme hinter sich. " Ach ja , wo ist es den?" " Genau hier drüben." Der Blonde drehte sich um in die Richtung aus der er Setos Stimme gehörte ,was er da sah verschlug ihn glatt den Atem. Der blauäugige lag verführerisch vor den Kamin und hat nur noch eine enge Short und eine Schleife um den Kopf an. Joey stand mit aufgerissenen Mund da und wusste nicht was er tun soll. " Na,willst du es nicht auspacken ? " Langsam stand Seto auf und ging zu Joey . Er stand so nah vor ihm das der Blonde seinen Atem auf seiner Wange spüren konnte." Und was nun?" wisperte der größere. Seine Lippen berührten fast schon die des anderen.

Total verschwitzt schreckte Joey in seinen Bett hoch .° Ah. Schon wieder dieser Traum jedes Jahr der gleiche zu Weihnachten.Naja,der ist im Gegensatz zu den von meinen Geburtstag noch jugendfrei.°

Syd saß mit Mokuba unter den Weihnachtsbaum packte gerade ein Geschenke aus." Mein Gott siehst du das bei Syd kann ich das ja verstehen ,aber Mokuba ist 21." sagte Joey im Flüsterton zu Seto der neben ihm auf der Couch saß. "Du solltest ihn mal Ostern sehen .Da rennt er immer wie ein Irrer durch den Garten und sucht Eier. Vor ein paar Jahren dachte ich er wäre endlich alt genug um so etwas nicht mehr zu machen, also habe ich keine Eier versteckt,aber da fing er an zuweinen." gab der braunhaarige genauso leise zurück."Was Tuschelt ihr denn da ?" Mokuba war neben sie getreten und funkelte Seto böse an. " Nichts kleiner Bruder . " sagte der größere und wuschelte den kleinen durchs Haar.

" Daddy ich hab hier ein Geschenk für dich und für dich hab ich auch eines Seto. " sprach die kleine und drückte beiden jeweils ein seltsam abstrakt eingepacktes Geschenk in die Hand.Beide packten dieses Wirrwarr aus Geschenkpapier und Klebestreifen aus . " OOOH !!!EIN ASCHENBECHER. DANKE SYDNEY." sprachen beide wie aus einen Mund.Aber dies hörte sie schon gar nicht mehr da sie schon wieder am Geschenke auspacken war." Und noch einer mehr.Naja der Wille zählt.Und dieses Jahr hat sie sich besonders viel Mühe gegeben, sonst muss ich immer raten was es ist."flüsterte der blonde zu Seto .

" Achja ,da fällt mir ein ich hab auch noch was für dich aber das gebe ich dir nachher wenn wir beide alleine sind. "

° Oh man .Was das wohl ist und warum grinst er dabei so. Ist ja nicht aus zuhalten.!° Joey war ganz in Gedanken vertief bis er von einen klingeln an der Tür aus diesen gerissen wurde .

"ICH GEH. " Schrie Mokuba und rannte zur Tür.

" Wer das wohl ist ? " fragte Seto

" Joey würdest du mal bitte kommen ." rief Mokuba aus dem Flur. Seto sah Joey nur verduzt an ,dieser sah ihn noch verduzter an.

Joey kam gerade ihn den Flur und sah das Mokuba nervös lächelte. " Was gibt es den Mo..... ach du Schreck , Mai was machst du denn hier? und hättest du nicht vorher bescheid sagen können." Mai war in den Flur eingetreten und stand nun wenige Meter vor Joey." Hallo Joey . Es ist auch schön dich zu sehen...

Was ich hier will ich werd jawohl noch meine Tochter besuchen dürfen." " Aber du hättest trotzdem bescheid sagen können ." "Es sollte eine Überraschung für Syd sein.Wo ist dein mein kleiner Engel? " " Im Wohnzimmer komm mit." sagte der blonde und ging mit Mai und Mokuba zurück ins Wohnzimmer .

"Syd hier ist Überraschungs Besuch für dich." sprach Joey als er ins Wohnzimmer zurück kamm.Sofort wand sich Sydney von ihren Geschenken ab und drehte sich um ,auch Seto sah zur Tür weil er ziemlich neugierig war wer denn um die Uhrzeit noch störte .Als er zur Tür sah hätte er sich fast an den Wein verschluckt aus den er gerade getrunken hatte. " MOMMY !!!!!!" Schrie Sydney und sprang ihrer Mutter um den Hals. Seto war auf gestanden und stand nun neben Joey ."Wusstest du dass sie kommt ? " presste der blauäugige zwischen seinen Zähnen raus. " Nein ,natürlich nicht." " Und wann geht sie wieder ? " " Wenn sie genug getrunken hat." " Na dann wollen wir mal dafür sorgen das sie nicht mehr auf den Trockenen sitzt." " Okay ,ich halt ihr den Mund auf und du schüttest rein." "Was quatscht ihr beiden Tratschtanten da? " fragte Mai mit einen Blick der die beiden sofort hätte töten können. " Nix.Willst du was trinken?" Fragte Seto in einen gequälten Ton der Nettigkeit.

Später am Abend saßen sie auf der Couch und unterhielten sich.

Mokuba war schon vor einiger Zeit gegangen da er noch zu seiner Freundin wollte.

Sydney schlief neben ihrer Mutter auf der Couch und Seto und Joey saßen ihr gegenüber auf der anderen Couch.

" Sag mal Joey woher hast du diesen seltsamen Pullover?" " Den hat mir Seto geschenkt ,wieso ist irgendetwas damit? " " Naja ,dann ist ja alles klar ." Seto sah erst zu Mai dann zu Joey . " Was soll das jetzt schon wieder heißen ? " " Nichts Mai hat nur zu viel getrunken nicht war Mai?" " Ja,du könntest recht haben,ich glaub es wird Zeit das ich gehe." " Und ich bringe Syd dann mal ins Bett. " sprach Joey und schnappte sich vorsichtig seine Tochter. " Wir sehen uns nächstes Jahr Mai." sagte er noch und verschwand durch die Tür.

"Seto du fährst mich doch bestimmt in mein Hotel oder ? " Sagte die blonde und hackte sich bei Seto ein und schleifte ihn mit sich . " Na,gut.Wir wollen ja nicht dass dir irgend etwas passiert. "

Kurze Zeit später standen sie vor Mais Hotel .

"Seto kommst du noch mal mit auf ein drink in die Bar ,ich würde gerne noch mit dir unter vier Augen sprechen? " " Okay aber wirklich nur ein drink."

"I can't live
If living is without you
I can't live
I can't give anymore
I can't live
If living is without you
I can't give

I can't give anymore"

" Mein Gott ist das grauenhaft ,ich habe noch nie so etwas furchtbares gehört." sagte der Barkeeper zu Seto der bei ihm an der Bar sass. " Wo waren Sie den als sie 'Against all Odds' sang , das war schlimm ." Erwidertete Seto genervt weil Mai ihn in eine Karaoke-Bar geschleifte hatte und schon seit einer Stunde sang. " Da muss ich wohl gerade Pause gehabt haben ." " Oh.Sie glücklicher." " Ist das ihr Date wenn ja tun Sie mir wirklich leid." " Nein ,ich glaube wenn die mein Date wäre ,hätte ich mich schon längst mit den Mikrofonkabel erhängen.Sie ist die Ex-Frau von einen Freund ." " Und auf den sind Sie scharf ? " " Woher wissen sie das ? " " Ich bin Barkeeper ich höre andauernd solch abgedrehten Geschichten. Und weiß es ihr Freund das Sie ihn geil finden ? " "Glaube nicht ich hatte für heute so einige Sachen geplant ,aber dann ist sie ja aufgetaucht." " Naja ,ich hab jetzt Feierabend und viel glück noch mit ihren Freund ." Sagte der Barkeeper und war auch schon verschwunden bevor Seto noch was sagen konnte. ° Na,toll .Der hat mir auch nicht weiter geholfen.°

" Du hast einen Freund? " hörte er Mai sagen als sie sich neben ihn an die Bar setzte. " Nein." ° Wenn dass weiter so geht werd ich nie einen Freund haben.° "Also dann bist du nicht Schwul? " "Nein." ° Man ist die neugierig. Ich erzähl ihr doch nicht über mein Privat Leben. ° " Na dann hat Joey wohl Pech." " Wieso? " " Na,der ist schon seit der Schulzeit tierisch in dich verschossen. Deswegen haben wir uns auch scheiden lassen , weil andauernd ging es Seto hier Seto da,das war ja echt schlimm aber einmal habe ich ihn mit einen Kerl im Bett erwischt der dir verdammt ähnlich sah. Hättest du das gedacht ,dass er auf dich steht Seto? Seto? Wo bist du ? " Mai hatte die ganze Zeit auf ihren Drink vor sich gestiert und hatte nicht gemerkt wie Seto verschwunden war.

Nach dem Joey Sydney ins Bett ging er sich Bett fertig machen und legte sich auf sein Bett um noch ein wenig zulesen.

° Wo bleibt den Seto .Er ist schon fast zwei Stunden weg.°

Plötzlich klopfte es an seiner Zimmertür.Joey warf das Buch neben sich auf das Bett . " Herein." Sagte er während er vom Bett auf stand weil er dachte es wäre Sydney die noch irgendetwas von ihm wollte.Plötzlich stand Seto in der Tür " Seto was ist ? Wo warst du so lange ? " "Mai hat mich mit in eine nette Bar gezogen ." " Oh nein es war doch keine Karaoke-Bar." Seto nickte nur stumm als er die Tür hinter sich schloss und auf Joey zuging ." Du ärmster,was..... " Seto stand nun driekt vor ihm so das er ihn seine blauen Augen sah. " Ist Sydney im Bett." Joey nickte ." Gut ,ich hasse es immer dabei gestört zuwerden." "Wobei ? " " Dabei." Sagte er noch bevor er seine Lippen auf die des anderen legte. Joey wollte einen schritt zurück treten stieß aber gegen das bett und fiel darauf. " MMH...Seto..." "Was ist ? " "Buch" " Buch? " Fragte Seto nur verwundert.

Joey bäumte sich leicht auf und griff hinter seinen rücken um sein buch hervor zuholen.Seto wollte ihn gerade wieder küssen als der blonde ihn leicht weg drückte . " Seto...was..." " Mai hat mir alles erzählt. " " Alles? " "Ja.Alles." " Weiber können nichts für sich behalten." " Aber hätte sie mir es nicht erzählt würde ich noch in einer Karaoke-Bar sitzen und mir die Verunstaltung irgendwelcher Lieder antun müssen und am ende wäre ich noch durch gedreht und hätte selber noch was gesungen." "UUUHH .Und so was willst du mir vorenthalten? Das hätte ich gern gesehen. " " Aber dann hättest du dass hier verpasst." Sagte Seto immer leiser werdend zu Joey hinunter beugte um ihn erneut zuküssen.Nach einigen Minuten mussten sie sich

wegen Luftmangels wieder lösen. " Na ja, das ist ganz Okay ,aber dich singen zusehen wäre unbezahlbar ." " Na ja ein andermal vielleicht. " " Uh.Wie wär's zu meinen Geburtstag .Ich hab doch bald wie du weisst." " Ja.das können wir machen.Aber bis dahin ist noch genug Zeit."sagte der braunhaarige während er anfing den Hals des kleineren unter ihm zu küssen. " Das glaube ich nicht ,ich habe noch einen Monat zeit um mir ganz viele Lieder aus zu suchen die du dann für mich singen wirst." " Ach werd ich das ? " sagte der größere zwischen zwei küssen. " Ja ,das wirst du und das nehme ich dann auf Video auf und stelle es ins Internet." "WAS?" schrie Seto fast und beendete seine bisherige Tätigkeit. " Seto dich kann man immer rein legen." sprach der blonde und zog Seto zu einen Kuss hinunter.

Am nächsten morgen erwachte Joey und lies seine Augen noch geschlossen um den Geruch der in seine Nase stieg tief ein zusaugen. ° Mmmh .Seto riechst du gut. ° Langsam öffnete der blonde seine Augen und sah direkt auf das Kissen vor ihm was er umarmte . ° Wäre auch zu schön ,gewesen .Ich hasse diese träume die einen immer so verarschen.° " Joey gibst du mir mein Kissen wieder? " Langsam drehte er Joey sich um und sah in zwei blaue Augen , die ihn noch recht verschlafen ansahen. " Doch kein Traum..." flüsterte Joey ." Was ist kein Traum ? " fragte der größere nun etwas wacher. " Du neben mir im Bett. " "Soso.Du träumst von mir." "Jede Nacht du Traum meiner schlaflosen und schlafvollen Nächte. " " Das hör ich gern." Sagte Seto während er sich an Joey kuschelte.

Ahoy-hoy !! So das war's erst mal, ich hoffe es hat euch gefallen ,jetzt kommt dann nur noch ein Kapitel und dann ist der Fic zu ende.
Aber ich habe schon eine paar neue Ideen für neue Geschichten.Da ich mich aber nicht entscheiden kann welche ich zuerst schreibe.
Wollte ich euch zu zweien jeweils eine kleine Inhaltsangabe schreiben und ihr dann darüber abstimmt welche ich zuerst schreibe.

Fic.1: " Yami ist genervt weil alle seine Freunde ,vor allen Yugi , Geheimnisse vor ihm haben ,aber keiner ihm etwas erzählen will.Also spricht er mit Hilfe des Millenniumspuzzles einen Zauber .Leider ist Yami etwas eingerostet in altägyptisch (nach 5000 Jahren kann das schon mal passieren) und so spricht er ein Wort falsch aus und anstatt seine Freunde ihr Geheimnisse und Gefühle sagen ,singen sie sie." In diesen fic gibt es verschiedene Paarings und sehr viele Songtexte.

Fic.2: " Die Geschichte spielt im Sommer 1941 .Joey Wheeler ist U.S. Pilot und auf Hawaii stationiert .Dort lernt er den Japaner Seto Kaiba kennen ,der dort Urlaub macht kennen .Beide verlieben sich in einander (und wer in Geschichte aufgepasst hat weiß was passiert) . " So mehr will ich noch nicht verraten .

Ich hoffe ihr könnt mir bei meiner Entscheidung helfen.
Und ich muss euch um noch etwas bitten ,wenn ihr mir helfen könntet für diese Fics Titel zu finden (Weil mir fallen absolut keine ein) wäre ich euch sehr dankbar.

Danke im voraus .
Bis Denne Eure LaVelle

" Joey ich weiß nicht ,ich hab das noch nie SO gemacht ."

" Das ist auch nicht anders als wenn du es unter der Dusche machst."

" Aber das hier ist schon was anderes ."

" Du hast es mir Versprochen das du es für mich machst ." sagte der blonde mit weinerlicher Stimme und bettelten Hundeblick .

" Okay, ich mach's ,aber nur weil ich dich so liebe." gab der größer nach ,da ihn sein Freund wieder mit diesen Hundeblick ansah denn er nicht wieder stehen konnte.

" Toll ,Seto .Dann fang wir auch gleich an." Schrie Joey fast vor Freude und fiel den blauäugigen um den Hals und gab ihn einen kleinen Kuss.

" Aber darf ich vorher aus trinken ? " Der kleinere nickte nur und sah sich um .

Seto hatte sein versprechen gehalten und war mit ihm und seinen Freunden zu seinen Geburtstag in eine Karaoke-Bar gegangen. Und nun saß er dort mit Seto ,Mokuba ,Serenity mit ihren neuen Freund Jacques ;den sie kennen gelernt hat als sie gerade ein " Spirituelles Erlebnis " in Paris hatte ,was genau heißt dass sie total betrunken durch Paris gekugelt ist; neben den beiden saß Tristan der die ganze Zeit Jacques böse anzufunkelte ;da er immer noch über beide Ohren in Serenity verknallt war; neben diesen saß Yami (der hat jetzt einfach mal einen eigenen Körper) ,dann kam Tea die Yami immer nur von der Seite anhimmelte und neben Tea saß Yugi der wiederum Tea anhimmelte .

" Seto ,das machst du doch jetzt mit Absicht. " beschwerte sich Joey ,da der größere sein Glas mehr als langsam leerte.

" Gar nicht war . " sagte der braunhaarige während er sein Glas auf den Tisch vor ihn stellte. Nach dem er dies getan hatte stand er auf und ging zur der kleinen Bühne auf der die Karaoke-Maschine stand ,dort nahm das Mikro.

" So Leute bevor ich eins von diesen Liedern singe zu den Joey mich zwingt , wollte ich noch eins singen was ich mir selber ausgesucht habe ."

" Das war nicht abgemacht." Rief Joey während er aufsprang um Seto böse anzufunkeln.

Aber dann bemerkte er die seltsamen Blicke seiner Freunde.

" Aber weil ich dich so gerne hab ,darfst du dir natürlich eins selber aus suchen." Sagte der Blonde während er sich wieder setzte.

" Oh ,wie gütig von dir .Und bevor noch jemand dazwischen quatscht fang ich lieber mal an ."

Kurz nachdem Seto den Satz beendet hatte fingen auch schon die ersten Takte des Liedes an .

"At last
my love has come along
my lonely days over
and life is like a song

At last
the skies above are blue
well my heart was wrapped up in clover
the night I looked at you I found a dream
that I could speak to
a dream that I could call my own
I found a thrill to press my cheek to
a thrill that I have never known well

You smile
you smile
oh and then the spell was cast
and here we are in heaven
for you are mine at last
I found a dream that I could speak to
a dream that I could call my own
I found a thrill to press my cheek to
a thrill that I have never known
well

You smile
you smile
oh and then the spell was cast
and here we are in heaven
for you are mine at last
ooo yea
you are mine
you are mine
at last
at last
at last
at last "

Nach dem Seto zu ende gesungen hatte , war es in der ganzen Bar ruhig .

° Oh man. War es so schlimm ,gleich werden sie mich aus lachen. °

Seto ging langsam zu seinen Platz zurück und setzte sich.Immer noch schweigen.

" War ich so schlecht ? " Er sah zu Joey ,der ihn immer noch entgeistert an sah .

" Seto ,puh ,ich wusste ja das du singen kannst aber so. Das war einfach 'Gabba'."

" Gabba ? " " Ja einfach unbeschreiblich. "

" Dir hat es gefallen ? " " Aber natürlich und da wir ja nun wissen das du singen kannst ,geht es auch gleich weiter ,ich brauch nur noch meine Liste . " Sprach der braunäugige und zog eine gefaltete drei Seiten lange Liste aus seiner Hosentasche. " Dir ist schon klar das wir die Bar nur bis Mitternacht gemietet haben. "

" Ja schon . So welches singst du für mich als nächstes . Wie wäre es mit..... "

" Hier seit ihr also . Habt ihr eigentlich eine Ahnung wie viele Karaoke-Bars es in dieser Stadt gibt . "

Alle drehten sich nach dieser überraschenden Unterbrechung zur Tür .

" Oh nein. Seto hast du sie eingeladen ? " Fragte der Blonde während er wie alle anderen nur fassungslos zu Mai sah die eben in der Tür erschienen war.

" Hält's du mich etwa für wahnsinnig ." Joey und Seto sahen sich verwundert an.

" Aber wo her weiß sie es .Ich hab es ihr nicht gesagt ,du hast es ihr nicht gesagt .Wer war es "

Plötzlich war es als würde beiden ein Licht aufgehen, sie drehten sich zu Yugi und bedachten ihn mit eine bösen Blick.

" Okay ,ich wars.Ich hab sie letzte Woche beim Einkaufen getroffen und sie hat mir so lange zugesetzt bis ich es gesagt hatte,aber in welcher Bar wir sind hatte ich ihr nicht gesagt."

" Yugi bei nächsten mal solltest du mir genauer sagen wo es ist,ich bin durch die halbe Stadt geirrt , dank deiner schlechten Beschreibung. So genug gequatscht,jetzt wird gesungen."

" Ähm..Mai willst du nicht erst etwas trinken ,du weißt doch mit trockenen Hals lässt es sich schlecht singen. " Versuchte Seto Mai Zuüberreden das sie noch nicht gleich alle mit ihrer nervtötenden Stimme quälte. " Also gut. Aber nur ein kleines Gläschen. " Mai hatte sich kaum gesetzt hatte sie schon Riesen großes Cocktailglas vor sich stehen. Nun sah sie verwundert zu Seto rüber, der lachte nur verlegen und meinte die hätten hier keine kleinen Gläschen.

Einige Gläser später war Mai nicht mehr in der Lage irgendetwas zusing,genau das hatte Seto geplant.

Der Abend verging wie im Flug es wurde viel gesungen und getrunken ,ganz besonders von Mai die dann nur noch rumjammerte warum sie den nicht Sängerin geworden ist bei ihren hervorragenden Gesangstalent.

Nach dem alle gegangen waren und Seto und Joey , Mai in ihr Taxi gehievt hatten , während sie weiter rumjammerte . Standen die beiden vor der Bar und warteten auf ihr Taxi .

Joey hatte sich bei Seto eingehackt und sein Kopf auf die Schulter des größeren gelegt.

" Das war schön Seto , ganz besonders nach dem du Mai abgefüllt hattest und sie dann ruhig war . Das können wir ruhig noch mal machen , wir wär's zu deinen Geburtstag ? "

Seto drehte sich zu Joey um und sah ihn direkt ihn die Augen , dann legte sich ein Lächeln auf seine Lippen. " Aber nur wenn du dann für mich singst." " Mmmh .Das werden wir sehen. " Sagte der blonde und zog den größer zu ein Kuss näher an sich . Als sie sich voneinander lösten ging Joey zu dem Taxi was inzwischen gekommen war und stieg ein .

" Was soll das jetzt schon wieder heißen ? " sagte Seto während er zu Joey ins Taxi setzte.

" Ach nichts . " " Jetzt sag schon. "

" Ich hab dich lieb Seto. "

" Ich dich auch ,aber sagst du mir es jetzt."

" Seto? "

" Was ? "

" Sei ruhig. "

----- ENDE -----

So nun ist es zu Ende. Ich möchte mich bei allen bedanken die dies gelesen haben. Ganz besonders bei ChailaMing, Elekgirl, Darkangel_13, Tiny_Liny, Friends, Sparkling, Go-San, Ini-chan und Vaia, da diese auch noch so nett waren mir Kommis zuschreiben.

Ich hoffe das noch jemand mir für dieses Kapitel Kommis schreibt, da ich ja gerne wissen würde wie euch das letzte Kapitel gefallen hat.

Und ich möchte euch auch gleich mitteilen für welchen der beiden Vorschläge ich mich entschieden habe und zwar Nummer eins. Ich habe mich so entschieden weil mir in letzter Zeit (also bei meiner überaus langweiligen Arbeit) ein paar Ideen kamen.

Und nun zu deiner Frage Sparkling: Ja ich werde bekannte, aber auch nicht bekanntere Lieder nehmen, da ich glaube das ich wirklich keinen Nerven dafür haben werde mir selber Texte aus zu denken.

Ich hatte schon bei diesem Kapitel meine Probleme, da ich nicht wusste welches Lied ich Seto singen lasse, aber dann habe ich mich für diese entschieden und ich finde es passt recht gut in die Geschichte.

Ich versuche so bald wie möglich mit der neuen Story anzufangen, aber der Anfang ist bekanntlich schwer.

Also ich würd mich tierisch über ein paar Kommis freuen wie euch die Story so gefallen hat und ob euch das Ende gefällt.

Bis Denne LaVelle